

«Musicals on Stage»

# 170 Tänzerinnen bezaubern im Kubus Rickenbach

Nachdem schon die Hauptprobe überzeugte, war die Tanz- und Luftakrobatikshow «Musicals on Stage» der Tanzschule «Tanzmanie» unter der Leitung von Heidi Ruckstuhl eine Wucht. 90 Minuten unvergessliche Musical-Hits, begeistert dargeboten: Tanz ist Emotion pur!

Erstmals seit 2019 konnten die Tänzerinnen wieder eine Show auf die Bühne bringen. Heidi Ruckstuhl, die in Hildisrieden aufgewachsen ist, früher an der Kantonsschule Beromünster unterrichtete und ein Studium in Bewegungs- und Sportwissenschaften absolviert hat, führt seit 1999 die Tanzschule «Tanzmanie» in Alpnach und Beromünster. Sie hat etwas mehr Tänzerinnen in Obwalden als im Michelsamt, doch auch hier ist sie sehr gut vertreten: gut 70 waren es an der Zahl, und die Guppen heissen: «Mini Dancers» «Kids Dance» «Mixed Style Teens» und «Dance Company KSB».

### Begeisternde Musical-Auswahl

Die Musicals, aus denen Stücke zur Aufführung kamen, haben alle Weltgeltung, wie: «Grease», «Flashdance», «Mamma Mia», «The Lion King», «Aida», «Phantom of the Opera», «Bollywood» und «Hamilton». Die Spannweite war von leichter Muse wie «Ich war noch niemals in New York» und «Arielle die Meerjungfrau», das die Kleinsten darboten, bis zu «West Side Story» von Leonard Bernstein, mit dem die Ältesten der Jungen glänzten. So war für viel Abwechslung gesorgt. Die meisten Gruppen sagten sich selber an und stellten ihr Musical kurz vor, was ebenfalls zusätzlich Leben in die Performances reinbrachte. So erfuhr man zum Beispiel, dass «Das Phantom der Oper» 1910 von einem französischen Autor geschrieben und viel auf Bühnen aufgeführt wurde, jedoch erst 1986 von Sir Andrew Lloyd Webber als Musical gross herausgebracht wurde. Schön auch, dass die Stücke nicht wie in anderen Tanzshows ausgeblendet wurden, sondern als Ganzes genossen werden konnten.

### Luftakrobatik vom Feinsten

Die Luftakrobatikshow brachte die beiden Musicals «Die Eiskönigin» und «Bodyguard» eindrucksvoll zur Aufführung. Die zweite Gruppe sagte sich an mit «Wir haben eine Altersspannweite von 10 bis 28 Jahren». Es war faszinierend, wie gut auch hier alle harmonierten, und wie alles aus einem Guss wirkte.

### «merci» für die Treue

Am Schluss erhielten alle Jubilare mit fünf und mehr Jahren Zugehörigkeit zur Tanzschule ein süsses «merci». Anja Bucher wurde für 12 Jahre geehrt, wird nun aufgrund der abgeschlossenen Matura ihr Engagement beenden. Mit grossem Applaus verdankt wurden auch Raffaella Mathis und Sue Heister für ihre Luftakrobatik- und Tanzchoreografien. Vergnügt und mit grossartigen Melodien im Kopf verliess man nach der Aufführung den Kubus und freute sich schon auf das nächste Mal. Und jetzt: Lasst Bilder sprechen...

Karl Heinz Odermatt



Die Dance Company KSB bringt Leonard Bernsteins West Side Story von 1957, sehr anspruchsvoller Stoff.



Bollywood: Synchronität und Tanzgefühl im Blut.

Bilder: Stefan Peter



Urban Teens aus Obwalden: Hamilton, Hip Hop vom Coolsten.



Die fulminante Luftakrobatikshow am Vertikaltuch zu Bodyguard.



Die Mixed Style Teens überzeugen mit Grease.



Arielle die Meerjungfrau interpretiert von drei jungen Obwaldnerinnen.



Bodyguard: Körperspannung und Grazie.



Mamma Mia – oder: Wenn die Haare fliegen...



Die Mini Dancers mit Udo-Jürgens-Melodien.



Avantgardistische Interpretation – The Lion King!



Die Umbaupause überbrückt Heidi Ruckstuhl elegant mit einem Tanz für alle.



Eleganz und Ausdrucksstärke: Flashdance



Tänzerische Leidenschaft für zwei: The Lion King.



Mamma Mia: So viel Power, so viel Ausdruck, so viel Lebensfreude!



Cats, eindrucklich dargeboten von Alpacher Kids.



Aida: Der Rhythmus wo man einfach mit muss...